

Beschlüsse der öffentlichen 19. Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Natur

Sitzungsdatum: Dienstag, 15.02.2022
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:10 Uhr
Ort: Dorfgemeinschaftshaus Pinkofen

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1 Feuerwehrgerätehaus Eggmühl; Fassadeninstandsetzung - Auftragsvergabe

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur beschließt, den Auftrag für die Fassadeninstandsetzung des Feuerwehrgerätehauses Eggmühl an den wirtschaftlichsten Bieter,, mit einer Angebotssumme von 11.178,12 Euro brutto, zu vergeben.

Die notwendigen Mittel sind im Haushalt bereit zu stellen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

2 Anträge der Fraktionen; Anschaffung abschließbarer Fahrradgaragen - Informationen

Mitteilung:

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 23. April 2020 beschlossen, dass der Antrag der SPD auf Anschaffung abschließbarer Fahrradgaragen im Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur weiter beraten werden soll.

Unlängst ging ein Antrag der Fraktion der Bürgerliste mit ähnlichem Inhalt ein.

In der heutigen Sitzung soll über den Stand des Sachverhalts informiert werden:

Abschließbare Fahrradboxen / Fahrradgaragen stellen vergleichbar einem Gepäckschließfach Platz für jeweils ein Fahrrad zur Verfügung. Sie werden in der Regel nicht mit einem mechanischen Schloss ausgestattet, sondern als Gemeinschaftsanlage mittels eines elektronischen Zugangsterminals freigeschaltet, das sich in unmittelbarer Nähe der Fahrradbox befindet. Über das Zugangsterminal kann auch die Buchung bzw. Abrechnung stattfinden. Deshalb ist je Anlage, Verbrauchsstrom und ein Telekommunikationsanschluss bzw. eine Internetanbindung erforderlich.

Mit Schreiben vom 17. Dezember 2020 hat der Landkreis Regensburg den Bedarf an Radabstellboxen bei allen Gemeinden abgefragt.

Im Schreiben hieß es: „... Der Landkreis strebt an, auf Basis des Mobilitätskonzepts Radverkehr, ein landkreisweites hochwertiges Radabstellsystem als interkommunales Projekt in das Sonderprogramm einzubringen. Zur Stellung eines Förderantrages benötigen wir vorab Informationen über die zu erwartende Anzahl an Radboxen im gesamten Landkreis...“

Der Markt Schierling hat mit Mail vom 12. Januar 2021 den Bedarf an 15 Boxen gemeldet und das integrale Vorgehen gelobt.

Im August 2021 ging per Mail die Information ein, dass nun „...jede Kommune für die Beantragung der Förderung und die Inhalte sowie Richtigkeit des Förderantrags selbst verantwortlich ist...“. Zudem müsse jede Gemeinde ein eigenes Vergabeverfahren durchführen.

Diese Kursänderung wurde seitens des Marktes Schierling schriftlich kritisiert und der Landkreis Regensburg nochmals gebeten, über eine Sammelausschreibung nachzudenken.

Laut telefonischer Rückmeldung von Frau Geitner, der Klimaschutzmanagerin für Radverkehr im Landkreis Regensburg überschreitet die geschätzte Vergabesumme den Schwellenwert, was eine EU-weite Ausschreibung bedingt. Davon möchte man absehen und hat daher entschieden, dass die Vergabeverfahren besser durch die einzelnen Gemeinden durchgeführt werden sollen. Der Landkreis wäre aber gerne bereit den Gemeinden mit technischen Informationen und Ausschreibungstexten unter die Arme zu greifen.

Die Verwaltung hat auch die Möglichkeiten zur Platzierung von Radabstellboxen am Bahnhof Eggmühl geprüft.

Im Bereich der überdachten Fahrrad-Abstellplätze besteht die Möglichkeit, 3 Fahrradboxen mit den Abmessungen B x H x L 940 x 1455 x 2000 mm nebeneinander inklusive des erforderlichen Zugangsterminals zu installieren. Zwei Boxenreihen übereinander können wegen des Dachbalkens nicht errichtet werden.



Alternative bzw. weitere Standorte am Bahnhof Eggmühl für Fahrradabstellboxen stehen nur dann zur Verfügung, wenn dafür ein oder mehrere PKW-Parkplätze verwendet werden.

Laut Auskunft von Frau Geitner wird innerhalb des Landkreises Regensburg angestrebt, dass alle Kommunen dieselben Zugangsterminals bzw. Radabstellboxen installieren, damit sich Nutzer bezüglich der Bedienung nicht immer wieder umstellen müssen.

Weitergehende Informationen hierzu liegen aber bis dato nicht vor.

Fahrradbox und Zugangsterminal werden lt. der Klimaschutzmanagerin aus dem Sonderprogramm Stadt und Land mit bis zu 80 % Zuschuss gefördert.

Nachfolgende Kosten teilte die Klimaschutzmanagerin mit:

- | | |
|--------------------------------|----------------------|
| - Je Fahrradbox | 2.550,00 Euro brutto |
| - Je Zugangsterminal je Anlage | 7.750,00 Euro brutto |
| - Je Ladestromsteckdose in Box | 300,00 Euro brutto |

Wenn am Bahnhof Eggmühl 3 Fahrradboxen installiert werden, so ist auch ein Zugangsterminal und eine Ladestromsteckdose je Box zu installieren.

- | | |
|---|--------------------------|
| - 3 Fahrradboxen | 7.650,00 Euro brutto |
| - 1 Zugangsterminal | 7.750,00 Euro brutto |
| - 3 Ladestromsteckdosen | 900,00 Euro brutto |
| - Strom- und Internetanschluss, Leitung,
Zähler, Zähleranschlusskasten | ca. 2.500,00 Euro brutto |
| - Befestigung der Fläche, Pflasterarbeiten | ca. 1.000,00 Euro brutto |

Die voraussichtlichen Investitionskosten würden sich somit auf ca. 19.800,00 Euro brutto belaufen. Nach Abzug der möglichen Förderung für Fahrradboxen und Zugangsterminal verblieben beim Markt Schierling Kosten in Höhe von 7.480,00 Euro brutto (3.080 + 900 + ca. 2.500 + ca. 1.000).

Für die Nutzerverwaltung (Registrierung, Abrechnung etc.) fallen pro Anlage ca. 1.000,00 Euro für 5 Jahre Betriebslaufzeit an.

Die weiteren Beratungen über das weitere Vorgehen sollen erfolgen sobald das einheitliche System seitens des Landkreises definiert wurde.

Zur Kenntnisnahme

Zur Kenntnis genommen

3 Bekanntgabe und Beschlussfassung über die vorliegenden Bauanträge

Eine Veröffentlichung im Internet erfolgt nicht.

4 Verschiedenes